

EHRENKODEX

des ASV Einigkeit 1860/03/06 Süchteln e.V.

für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Hiermit verpflichte ich mich:

- dem persönlichen Empfinden der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Vorrang vor meinen persönlichen Wünschen und Zielen zu geben.
- jedes Kind, jeden Jugendlichen und jeden jungen Erwachsenen zu achten und seine Entwicklung zu fördern.
- Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bei ihrer Selbstverwirklichung zu angemessenen sozialen Verhalten anderen Menschen gegenüber anzuleiten.
- sportliche und sonstige Freizeitangebote für die Sportorganisationen nach dem Entwicklungsstand der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auszurichten und kind- und jugendgerechte Methoden einzusetzen.
- den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen entsprechende Rahmenbedingungen für sportliche und außersportliche Angebote durch die Sportorganisationen zu schaffen.
- das Recht des mir anvertrauten Kindes, Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf körperliche Unversehrtheit und Intimsphäre zu achten und keine Form der Gewalt sei sie physischer, psychischer oder sexueller Art auszuüben.
- den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen für alle sportlichen und außersportlichen Angebote durch die Sportorganisationen ausreichende Selbst- und Mitbestimmungsmöglichkeiten zu bieten.
- Vorbild für die mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu sein, die Einhaltung von sportlichen und zwischenmenschlichen Regeln zu vermitteln und nach den Regeln des Fair-Play zu handeln.
- eine positive und aktive Vorbildfunktion im Kampf gegen Doping und Medikamentenmissbrauch sowie gegen jegliche Art von Leistungsmanipulation zu übernehmen.
- beim Umgang mit personenbezogenen Daten der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen die geltenden Datenschutzbestimmungen einzuhalten.
- einzugreifen, wenn in meinem Umfeld gegen diesen Ehrenkodex verstoßen wird sowie die Verantwortlichen z.B. Vorgesetzte/Vorstand auf der Leitungsebene zu informieren.
- diesen Ehrenkodex auch im Umgang mit erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern einzuhalten.



Was ich nicht tun werde:

- Ich werde <u>keine</u> Einzeltrainings (1:1) ohne Kontrollinstanz durchführen. Es gilt immer das Sechs-Augen-Prinzip (Trainer/Kind/ein weiterer Erwachsener). Die Eltern werden vor dem Training informiert.
- Ich werde mich <u>nicht</u> gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen zum Training oder Wettkampf umziehen. Entweder bin ich schon umgezogen oder mache dies im Anschluss an die Kinder und Jugendlichen.
- Ich werde mich nicht gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen duschen.
- Ich werden <u>keinen</u> körperlichen Kontakt zu Kindern und Jugendlichen aufnehmen. Ausnahmsweise dann, wenn ich vorher die Erlaubnis eingeholt habe (beispielsweise zum Trost oder bei sportlichen Hilfestellungen).
- Grundsätzlich werde ich Kinder und Jugendliche <u>nicht</u> in den Privatbereich mitnehmen. Ausnahmen sind Notsituationen oder wenn es zu der Familie einen Kontakt gibt, der über den Sport hinaus geht. In Notsituationen werde ich einen Dritten über die Mitnahme des Kindes informieren.
- Ich werde Kindern und Jugendlichen grundsätzlich <u>keine</u> Privatgeschenke machen. Ausnahmen gelten, wenn es zu der Familie einen Kontakt gibt, der über den Sport hinaus geht.

NAME:			
VORNA	ME:		
Straße, Hausnr.:			
PLZ, Ort:			
Abteilung:			
Süchte	ln,		
			VORNAME/NAME in DRUCKBUCHSTABEN
			Unterschrift
	Ja, ich arbeite mit Kindern, Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen. Ich werde ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis einholen. Der ASV stellt mir hierzu ein Schreiben zur Vorlage bei der Behörde zur Verfügung. Damit kann ich das erw. pol. Führungszeugnis kostenfrei beantragen.		
	Spätester Abga	betermin: 31.12.2023	
Süchte	ln,		
			Unterschrift